

Italien: 2.600 Flüchtlinge gerettet

Rom. Im Mittelmeer sind den italienischen Behörden zufolge am Montag rund 2.600 Flüchtlinge aufgebracht worden, die sich mit kleinen Booten von Nordafrika aus nach Europa aufgemacht hatten. Rettungskräfte und Organisationen mehrerer Länder hätten die Menschen in den vergangenen 24 Stunden aufgenommen, teilte die italienische Küstenwache am Montag abend mit. Nach Angaben von Menschenrechtsverbänden ist der Weg über das Meer zwischen Libyen und Italien inzwischen die Hauptfluchtroute nach Europa. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286860.italien-2-600-fluechtlinge-gerettet.html>